



Protokoll zur Sitzung des  
Tourismusausschusses der  
Verwaltungsgemeinschaft Damüls – Faschina

---

**am Montag, den 04. März 2024 um 14.00 Uhr**

im Gemeindesaal Damüls

**Anwesend:**

Manuel Demuth, GF Tourismusbüro	René Madlener, Vertreter Gastronomie
Stefan Bischof, Bürgermeister Damüls	Markus Simma, Vertreter Seilbahnen
Fabio Sperger, Vertreter Fontanella	Helfried Bischof, Vertreter Skischulen

**Entschuldigt:**

Patrick Burtscher, Vertreter Gemeinde Fontanella	Martina Wesseling, Vertreter Gemeinde Fontanella
Lukas Bischof, Vertreter Landwirtschaft	Stefan Kohler, Vertreter Gemeinde Damüls
Walter Kempf, Vertreter private Vermietung	Werner Konzett, Bürgermeister Fontanella
Christoph Klauer, Vorsitzender	

**Tagesordnung:**

- 1. Eröffnung und Begrüßung durch Manuel Demuth**
- 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Ausschusssitzung**
- 3. Berichte aus dem Tourismusbüro:**
  - Saisonzeiten
  - Update Nächtigungen
  - Prospekte
  - Veranstaltungen
  - Abrechnung Passkonzert
  - Digitalisierung
- 4. Berichte der Vertreter aus den Gremien**
- 5. Allfälliges**

### 1. Eröffnung und Begrüßung durch Manuel Demuth

Manuel Demuth eröffnet die Sitzung um 14:05 Uhr und entschuldigt krankheitsbedingt Christoph Klauser.

### 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Ausschusssitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt, es gibt keine weiteren Einwände.

### 3. Berichte aus dem Tourismusbüro

#### Saisonzeiten:

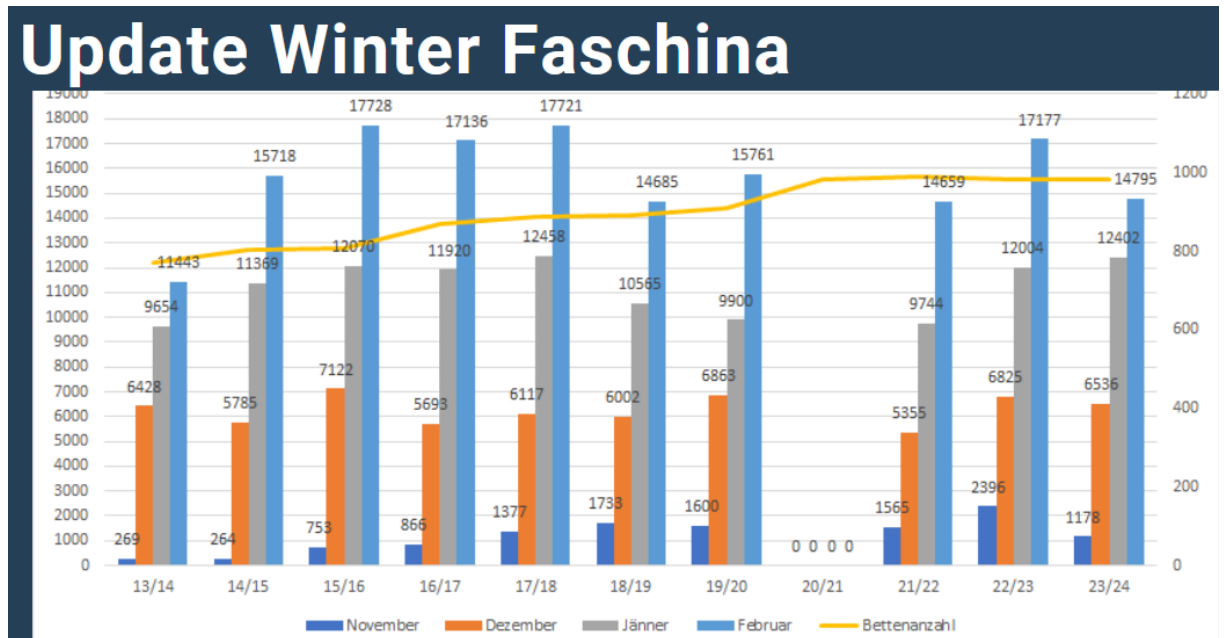
Auf die unten angeführten Saisonzeiten konnte man sich verständigen.

<b>NEBENSAISON</b>	<b>HAUPTSAISON</b>	<b>HAUPTSAISON +</b>
<b>06.12.2024 - 21.12.2024</b>	<b>04.01.2025 - 11.01.2025</b>	<b>21.12.2024 - 04.01.2025</b>
<b>11.01.2025 - 25.01.2025</b>	<b>25.01.2025 - 22.02.2025</b>	<b>22.02.2025 - 08.03.2025</b>
<b>15.03.2025 - 21.04.2025</b>	<b>08.03.2025 - 15.03.2025</b>	

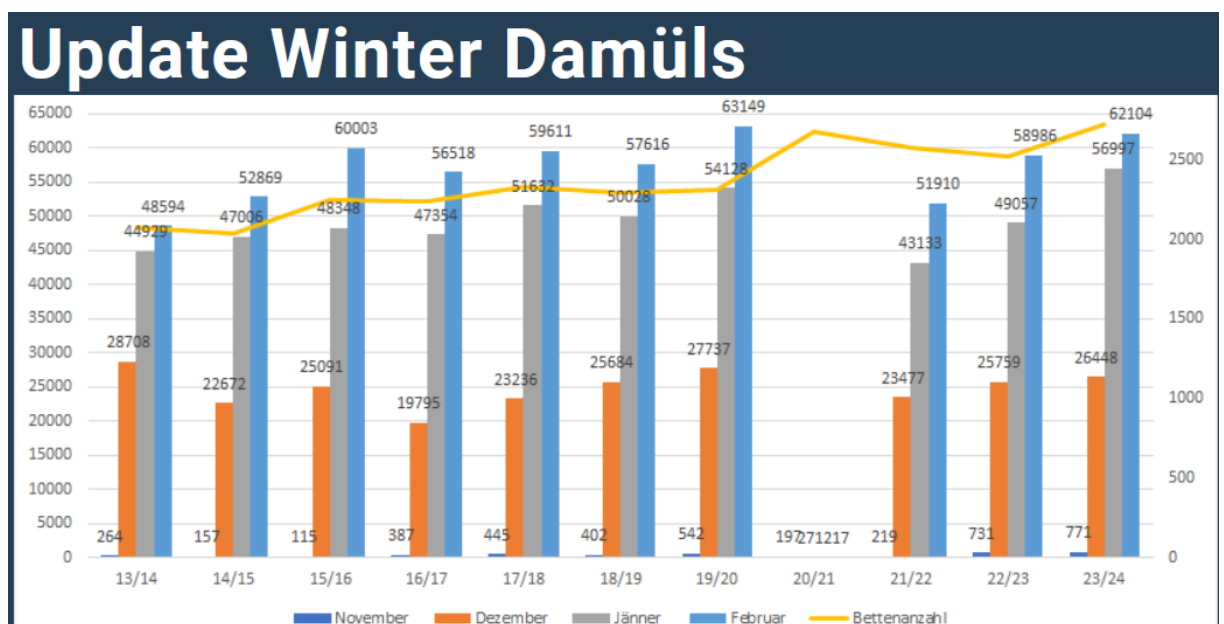
Rene Madlener möchte für die nächste Wintersaison, dass die Saisonzeiten bereits im Oktober festgelegt werden, bzw. dass zumindest ein grober Vorschlag gemacht wird.

## Update Nächtigung:

Manuel Demuth erläutert die Grafiken. In Faschina/Fontanella gab es einen Rückgang in den Monaten November, Dezember und auch Februar, aber einen Zuwachs im Monat Januar.



Für Damüls gab es bei den Nächtigungen in allen Monaten einen Zuwachs, für den Monat Februar gibt es seit Aufzeichnung einen neuen Rekord. Ein Grund dafür könnte auch die wachsende Bettenanzahl sein.



Markus Simma ergänzt, dass die Darstellung der Vollbelegtage sinnvoll wäre, damit die Gegenüberstellung aussagekräftiger ist.

### **Prospekte:**

Manuel Demuth berichtet vom UnterkunftsMagazin, dass dieses 63 Seiten beinhaltet und dabei nur 25 Seiten Unterkünfte beinhaltet. Er schlägt vor, dass dieses abgespeckt werden soll und dass das Inserat für die Betriebe kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Damit möchte man dem sinkenden Anteil an Betrieben entgegenwirken. Um Kosten zu sparen, sollte die Ausgabe reduziert werden, da ein erheblicher Anteil im Altpapier landet.

Stefan Bischof schlägt einen Ortsplan für dieses Magazin vor, damit dem Gast ersichtlich ist, wo sich der Betrieb befindet. Die vorgeschlagenen Maßnahmen von Manuel Demuth erachtet Stefan Bischof als gute Idee.

René Madlener fragt, ob sich das Magazin durch den Beitrag der Betriebe selbst finanziert.

Stefan Bischof antwortet, dass es sich dadurch finanziert hat. Er ergänzt, dass es aus seiner Sicht nicht kostenlos angeboten werden muss, aber dass der Beitrag geringer wird und dass die Seitenanzahl zu hoch ist.

Helfried Bischof empfindet ebenfalls, dass das Magazin abgespeckt gehört, weil bereits ein Image-Prospekt besteht.

Manuel Demuth erwähnt, dass 3000 Stück bestellt wurden und erst 500 Stück ausgegeben wurden. Somit werden auch für das nächste Jahr weniger bestellt.

Alle sind der Meinung, dass es abgespeckt, billiger und für alle kostenlos zur Verfügung stehen soll.

Manuel Demuth veranschaulicht, dass das „Sehenswert Sommer“ in der gleichen Größe wie das „Sehenswert Winter“ abgehandelt werden soll. Da für die Gäste diese Variante handlicher ist, wird diese bevorzugt mitgenommen.

Alle sind derselben Meinung, dass die kleine Variante für den Gast praktischer ist.

Manuel Demuth erläutert die restlichen Prospekte: Der Veranstaltungskalender wird wie im Vorjahr, nur ergänzend mit Abendfahrten und Platzkonzerten. Den Busfahrplan wird es auch wieder geben, nur auf dem Titelbild ist dieses Mal das Logo. Des Weiteren wird es wieder eine Damüls Zeitung geben mit dem Thema „erlebnisreich“. Folgende Geschichten werden abgehandelt: Verena Bischof, Schmankerltour, Alfons Bischof Musikverein, Aurelio und Moritz Kohler.

## **Veranstaltungen:**

Manuel Demuth veranschaulicht, welche Veranstaltungen für den Sommer geplant sind:

- Schmankerltour
- Walser im Wald
- Silent Cinema x2
- Street Food Festival
- Kilbi
- Platzkonzerte
- Abendfahrten
- Frühschoppen Alpe Oberdamüls

## **Abrechnung Passkonzert:**

Manuel Demuth erläutert, dass die Einnahmen von 5540€ durch den Kartenverkauf eingenommen wurden und die Ausgaben bei 10057,27€ lagen. Die Vereine nahmen rund 8000€ Umsatz ein. Er schlägt vor, diese Konzerte nach draußen zu verlagern.

Stefan Bischof stellt die Frage, ob diese Veranstaltungen in dieser Form weiter bestehen sollen. Da die Kosten als reine Veranstaltung zu hoch sind.

Helfried Bischof sieht nur vereinzelte Betriebe, die solche Veranstaltungen wie das Passkonzert ausrichten können.

## **Digitalisierung:**

Manuel Demuth erklärt, dass bei einer Buchung über die Homepage dem Gast direkt angezeigt wird, welche Leistungen angeboten werden und auch welche Veranstaltungen stattfinden in dem Zeitraum, in dem dieser den Urlaub gebucht hat.

Bei Bergaktiv wäre die Möglichkeit, die Leistungen, die diese anbieten, auch über unsere Homepage zu verkaufen bzw. dass sich der Gast direkt über unsere Homepage anmelden kann. Im Moment wird der Gast auf eine andere Homepage verwiesen oder wir melden den Gast dafür an.

Das nächste wäre Skidata, hier könnte die Möglichkeit bestehen, über die App der Walser bzw. über unsere Homepage die Skitickets zu kaufen. Eine andere Möglichkeit könnte auch Starjack sein, dies müsste vorher abgeklärt werden.

Stefan Bischof ergänzt noch zur Digitalisierung, dass wir uns dem Bregenzerwald anschließen und die Pauschalen aufgeben und uns auf den Erlebnisshop konzentrieren sollten.

Damüls Faschina und Warth Schröcken benutzen Feratel in allen Bereichen. Beim Meldewesen benutzen alle Feratel und geplant ist auch, den Erlebnisshop über Feratel abzuwickeln. Bregenzerwald Tourismus möchte die Buchungsplattform nicht über Feratel lösen.

## **4. Berichte der Vertreter aus den Gremien**

Keine Angaben

**5. Allfälliges:**

Stefan Bischof informiert, dass hinsichtlich der bereits angesprochenen Reform der Tourismusstrukturen in Damüls diskutiert wird, wie der Tourismusausschuss zukünftig gestaltet werden soll. Es wird angeregt, die zukünftige Ausrichtung des Ausschusses weiter zu diskutieren und klare Strukturen für Entscheidungsprozesse zu schaffen. Dies wird mit Edgard Eller erarbeitet und es soll zukünftig zuallererst mit dem Gemeindevorstand gestartet werden.

Zum Thema Modellflieger in Damüls erklärt Manuel Demuth, dass ein Austausch mit Benny Wörner und Kolumban Bischof stattgefunden hat. Man arbeitet daran, einen Platz für die Modellflieger zu finden. Benny Wörner ist in Abklärung.

Helfried Bischof schlägt vor, den Tourismustag in den Juni zu verlegen. Dies sei für die Vermieter der angenehmere Termin.

Markus Simma merkt an, dass es dieses Jahr das Problem gab, dass keiner mehr glaubte, dass man Schnee hat. Der Begriff "Schneereich" sollte mehr verwendet werden und auch "Bergreich".

Manuel Demuth beendet die Sitzung um 15:50 Uhr.